

Bonn/Düsseldorf, 28. April 2017

SPERRFRIST 9.30 Uhr

Pressemeldung

„Dein Tag für Afrika“: NRW-Schulministerin Sylvia Löhrmann und Senzo Dube, Volontär bei Aktion Tagwerk aus Südafrika, werben mit Schultafeln für gute Bildung in Afrika und rufen zum Schülerengagement auf

Aufruf an alle Schulen in Nordrhein-Westfalen zur Teilnahme am „Tag für Afrika“ 2017: Jetzt anmelden zum bundesweiten Aktionstag am Dienstag, 20. Juni 2017 – Die Idee: Junge Leute setzen sich aktiv für Gleichaltrige ein und unterstützen mit ihrem Engagement Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Afrika sowie für junge Geflüchtete in Deutschland – Schulministerin Löhrmann und zwei Volontäre aus Südafrika zu Gast in der Städtischen Realschule Benrath in Düsseldorf

„Jeder kann etwas tun“ – das zeigt Aktion Tagwerk seit 15 Jahren mit der Kampagne „Dein Tag für Afrika“. Bundesweiter Aktionstag ist in diesem Jahr der 20. Juni. Heute haben **Schulministerin Sylvia Löhrmann, Senzo Dube und Lifa Sibuyi, südafrikanische Volontäre bei Aktion Tagwerk**, Schulen in Nordrhein-Westfalen aufgerufen, sich am „Tag für Afrika“ 2017 zu beteiligen. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber baten sie, für den 20. Juni Tagwerk-Jobs zur Verfügung zu stellen. Bei einem gemeinsamen Bildtermin in der Schule hielten sie Schultafeln mit dem diesjährigen Kampagnenmotto „Gemeinsam gleiche Chancen schaffen“ in den Händen. In den unterstützten Tagwerk-Projekten für Kinder und Jugendliche in Ruanda, Uganda, Burundi, Südafrika und Ghana spielen Gleichstellung und Frauenförderung eine große Rolle. In diesem Jahr unterstützt Aktion Tagwerk auch junge Geflüchtete in Deutschland. Zu Gast waren sie heute in der **Städtischen Realschule Benrath in Düsseldorf**, die bereits zum neunten Mal in Folge an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ von Aktion Tagwerk teilnimmt.

Gute und qualifizierte Bildung für Kinder und Jugendliche weltweit ist das Ziel von Aktion Tagwerk. Projektpartner sind dabei die Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V. und das Hilfswerk Brot für die Welt. Die Idee der Kampagne „Dein Tag für Afrika“: Junge Leute setzen sich aktiv für Gleichaltrige in anderen Ländern ein, jobben einen Tag lang oder veranstalten Schulaktionen. Ihren Erlös spenden sie an Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in verschiedenen Ländern Afrikas und für junge Geflüchtete in Deutschland. Anmeldung unter www.aktion-tagwerk.de.

Sylvia Löhrmann, nordrhein-westfälische Schulministerin und seit 2010 Schirmherrin der Kampagne in NRW, erklärte: „Ich freue mich sehr, dass auch in diesem Jahr wieder viele Schülerinnen und Schüler den ‚Tag für Afrika‘ nutzen, um Geld für Gleichaltrige in Afrika zu erwirtschaften. Sie setzen sich im Unterricht mit der kulturellen Vielfalt auf dem afrikanischen Kontinent auseinander und lernen, dass schulische Bildung nicht überall selbstverständlich ist. Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz, ihren Ideen und Projekten sorgen sie ganz im Sinne des diesjährigen Kampagnenmottos dafür, gemeinsam gleiche Chancen für alle Kinder und Jugendlichen auf dieser Welt zu schaffen.“

Melanie Choisi, Büroleitung des Aktion Tagwerk-Regionalbüros Nordrhein-Westfalen, richtete einen Appell an die Schulen in NRW und rief dabei zur regen Beteiligung am „Tag für Afrika“ auf: „Seit 13 Jahren ist Nordrhein-Westfalen eines der stärksten ‚Tagwerk‘-Bundesländer. Nun sind es noch knapp zwei Monate bis zum nächsten Aktionstag. Wir rufen daher alldiejenigen zum Mitmachen auf, die sich noch nicht angemeldet haben. Gemeinsam möchten wir ein deutliches Zeichen von jungen Leuten hierzulande für bessere Bildungschancen für Gleichaltrige in unseren Projektländern in Afrika setzen.“

Um dieses Schülerengagement zu fördern, ist allerdings ebenso die tatkräftige und großzügige Unterstützung von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern gefordert, interessante „Schülerjobs“ anzubieten. Choisi rief daher auch Unternehmen, Betriebe und Privatpersonen in Nordrhein-Westfalen auf, Arbeitsplätze für die jungen „Tagwerker“ zur Verfügung zu stellen. „Dies ist eine Chance zum Kennenlernen für beide Seiten. Auf diese Weise erhalten Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Arbeitswelt und die Betriebe können potenzielle Auszubildende über verschiedene Berufsfelder informieren. Dabei tun sie gleichzeitig Gutes und helfen anderen: Mit dem erarbeiteten Lohn werden junge Menschen in ihrem Recht auf Bildung unterstützt. Denn noch immer ist qualifizierte Bildung für viele von ihnen leider keine Selbstverständlichkeit. Aktion Tagwerk will Bewusstsein für den Wert von Schul- und Berufsausbildung hier und in unseren afrikanischen Projektländern vor Ort schaffen.“

Die **Städt. Realschule Benrath in Düsseldorf** nimmt in diesem Jahr bereits zum neunten Mal mit ihren Schülerinnen und Schülern von der 5. bis zur 10. Klassenstufe an der Kampagne von Aktion Tagwerk teil. Insgesamt sind so in den vergangenen Jahren bereits über 33.000 Euro für Bildungsprojekte zugunsten von Kindern und Jugendlichen in verschiedenen afrikanischen Ländern zusammengekommen und an Aktion Tagwerk gespendet worden. **Schulleiter Norbert Erven** erklärte: „Der ‚Tag für Afrika‘ gehört an unserer Schule zum festen Bestandteil des Schuljahresplans. Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich mit sogenannten ‚Schülerjobs‘ und Hilfsdiensten und der Aktionstag ist ein Teil der Berufsorientierung an unserer Schule. Es ist toll zu sehen, wie Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrerinnen und Lehrer mit viel Freude und großem Interesse dabei sind. Durch die Zusammenarbeit mit Aktion Tagwerk sind der Kontinent Afrika und das Leben der Menschen vor Ort zu wichtigen Unterrichtsthemen geworden. Wir sind froh, mit dem ‚Tag für Afrika‘ einen Beitrag für bessere Bildungschancen leisten zu können.“

Darüber hinaus berichteten **Loubna El Ouakili, Schülerin und Mert Simsek, Schüler der Städt. Realschule Benrath**, von ihrem Tagwerk-Engagement am „Tag für Afrika“ und von ihrer persönlichen Motivation zur Teilnahme an der Kampagne.

Senzo Dube und Lifa Sibuyi, Volontäre von Aktion Tagwerk und Pfadfinder aus der nordrhein-westfälischen Partnerprovinz Mpumalanga in Südafrika, welche für drei Monate in Deutschland sind und den Verein Aktion Tagwerk bei der Vorbereitung auf den „Tag für Afrika“ unterstützen, waren bei der Pressekonferenz dabei und berichteten unter anderem von ihren Schulbesuchen mit dem Infomobil: „Ich bin erst sieben Wochen hier und habe schon über 3.500 Schülerinnen und Schüler, an 17 Schulen in Nordrhein-Westfalen besucht. Wir lernen so viele Schulen kennen und es ist toll, wie wir von den Kindern und Jugendlichen empfangen werden und wie begeistert sie mitmachen. Aber auch wir nehmen viel von den Schülerinnen und Schülern mit, so haben wir z.B. schon viel über das deutsche Schulsystem gelernt und Unterschiede zum südafrikanischen festgestellt“, erklärte Senzo Dube. Er berichtete zudem von seinem Leben in Südafrika und darüber, wie wichtig es für beide Volontäre sei, die non-formalen Bildungsangebote der Pfadfinder in ihrer Heimat nutzen zu können.

Weiterführende Infos:

Aktion Tagwerk und die Kampagne „Dein Tag für Afrika“:

Schülerinnen und Schüler arbeiten einen Tag lang freiwillig in Unternehmen, bei Freunden und Bekannten oder veranstalten sonstige Schulaktionen. Mitmachen können alle Schulformen und Klassenstufen von der 1. bis zur 13. Klasse. Unternehmen und Betriebe unterstützen dieses Engagement, indem sie ihre Türen für Schülerinnen und Schüler öffnen.

Gemeinsames Ziel ist es, die Bildungssituation vieler Kinder und Jugendlicher in Afrika zu verbessern. Initiator und Träger der jährlich stattfindenden Kampagne „Dein Tag für Afrika“ ist

der Verein Aktion Tagwerk, der im November 2014 mit dem **BAMBI** in der Kategorie „Unsere Erde“ ausgezeichnet wurde. Sitz des Bundesbüros von Aktion Tagwerk ist Mainz, darüber hinaus gibt es seit 2004 ein Regionalbüro Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Bonn und ein Regionalbüro Berlin/Brandenburg mit Sitz in Berlin.

Mit dem Erlös der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ werden Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche des langjährigen Aktion Tagwerk-Projektpartners Human Help Network (www.hhn.org) in Burundi, Ruanda, Südafrika und Uganda unterstützt sowie ein Projekt in Ghana von Brot für die Welt (www.brot-fuer-die-welt.de), seit der Kampagne 2015 Partner von Aktion Tagwerk. In Deutschland fördert Aktion Tagwerk auch in diesem Jahr Projekte für junge Geflüchtete.

Am „**Tag für Afrika**“ 2016 beteiligten sich rund 180.000 Schülerinnen und Schüler, die 1,3 Millionen Euro für den guten Zweck erarbeiteten und dabei zugleich selbst erste Erfahrungen in der Berufswelt sammelten. **Der nächste bundesweite Aktionstag der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ ist am Dienstag, dem 20. Juni 2017.** Alle Schulen haben aber auch die Möglichkeit, einen individuellen Ausweichtermin zu wählen. Anmeldung jederzeit unter: www.aktion-tagwerk.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Aktion Tagwerk,
presse@aktion-tagwerk.de

Telefon: 0228 - 925 871 0

Weitere Informationen unter www.aktion-tagwerk.de

Aktion Tagwerk ist in folgenden Sozialen Netzwerken vertreten:

